

Hessisches Kultusministerium Postfach 3160 65021 Wiesbaden

An alle
Schulleiterinnen und Schulleiter
und alle Lehrkräfte an den
öffentlichen Schulen in Hessen

Wiesbaden, den 13. Februar 2023

Schweigeminute für die Opfer des Erdbebens in der Türkei und in Syrien

Sehr geehrte Schulleiterinnen und Schulleiter,
sehr geehrte Lehrerinnen und Lehrer,

die entsetzlichen Folgen des Erdbebens in der Türkei und in Syrien haben bei uns allen große Betroffenheit und Bestürzung hervorgerufen. Als Ausdruck unserer Anteilnahme und unseres tief empfundenen Mitgefühls mit den Tausenden Opfern, ihren Angehörigen und Freundinnen und Freunden möchte ich Sie deshalb um die Beteiligung Ihrer Schule an einer Schweigeminute am Dienstag, den 14. Februar 2023, um 11.00 Uhr bitten. Selbstverständlich können Sie in Abhängigkeit von den organisatorischen Gegebenheiten an Ihrer Schule auch eine andere Uhrzeit wählen. Wir sind überzeugt, dass es für unsere Schülerinnen und Schüler von großem Wert ist, Teil einer Geste der Solidarität und Menschlichkeit zu sein und an einem solchen Moment des Gedenkens teilzunehmen.

Wir müssen gleichzeitig bedenken, dass besonders Kinder und Jugendliche bzw. ihre Familien, welche aus den betroffenen Regionen zugewandert sind, durch den Verlust von Verwandten und Bekannten persönlich betroffen sein können. Darüber hinaus könnten unsere jüngsten Schülerinnen und Schüler in den Grundschulen möglicherweise den Hintergrund der Schweigeminute nicht genau verstehen und verängstigt sein. Die kleinsten Jahrgangsstufen können daher nach Ihrer Entscheidung von der Schweigeminute ausgenommen bleiben.

Als Pädagoginnen und Pädagogen verfügen Sie und Ihr Kollegium über die notwendige Sensibilität und Kompetenz, unsere Schülerinnen und Schüler auf einen solchen Moment entsprechend vorzubereiten und auch in belastenden Situationen angemessen zu begleiten. Bitte nehmen Sie sich die Zeit, um zuzuhören, den Sorgen der Schülerinnen und Schüler Raum zu geben und sie nach Möglichkeit zu entlasten.

Im Umgang mit psychischen Belastungen bei Kindern und Jugendlichen beraten Sie bei Bedarf gerne auch die für Ihre Schule zuständigen Schulpsychologinnen und Schulpsychologen in den Staatlichen Schulämtern. Bei allen Fragestellungen im Kontext von Migration, Flucht und Trauma stehen Ihnen darüber hinaus die schulpsychologischen Ansprechpersonen im Schwerpunkt Migration und Flüchtlingsberatung zur Verfügung.

Für Ihre Unterstützung danke ich Ihnen ausdrücklich.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. R. Alexander Lorz